

Auserwählte, liebe Freunde, denkt an Mich, Gott, jeden Augenblick des Lebens, denkt an Mich und das Herz erfülle sich mit wahrer Freude. Dies sei euer häufigster Gedanke: Gott liebt mich, Gott liebt mich zärtlich.

Geliebte Braut, die Menschen lassen sich oft von Entmutigung ergreifen, wenn die Dinge schlecht gehen und bedenken nicht, dass sie im Himmel einen Vater haben, Der sie liebt, einen lieben Vater Der sie aus Liebe erschaffen hat und ihre Entmutigung nicht will, sondern das volle Vertrauen und die lebendigste Hoffnung. Du sagst Mir: Süße Liebe, wenn die Dinge schlecht gehen, verliert der Mensch die Kräfte, verlierst meist den Mut und manchmal auch die Kraft zu leben. Wie traurig ist es, einen Menschen entmutigt zu sehen! Ich möchte, Jesus, dass jeder Mensch im Schmerz an Dich, Süße Liebe, denken würde, an Dein Opfer der Liebe und instande wäre, sich Deinem Süßen Gefühl zu überlassen. Ich möchte, dass dies geschehen würde, besonders in dieser Zeit in der die Prüfungen härter und schwieriger sind. Jesus, Süßeste Liebe, gewähre dem Menschen Kraft, der Prüfung angemessen, niemand falle in den Betrug der Verzweigung, sondern komme zu Dir, Süßer Jesus, wie das verletzte Kind zur Mutter eilt, die es in ihre Arme schließt.

Geliebte Braut, dies müsste jeder Mensch tun, sei es im Schmerz, wie auch in der Freude: zu Mir laufen, um Meine Zärtlichkeit zu genießen. Wenn alles gut geht, hält der Mensch Meine Lebendige Gegenwart nicht für notwendig, oft geschieht es, dass er sie nur wünscht, wenn alles schlecht geht, dann, beginnt auch jener der wenig bedacht ist, zu denken und überlegen. Geliebte Braut, Ich, Ich Jesus, bin der Treue Freund, Der sei es im Augenblick der Freude, wie in jenem des Schmerzes, in gleicher Weise nahe ist. Ich wünsche, dem Menschen auch in der Freude nahe zu sein, um ihn begreifen zu lassen, dass sie Meine Gabe ist und gut angewandt werden muss, gemäß Meinem Willen. Im Augenblick dann des Schmerzes, will Ich den Leidenden an Mich drücken und ihn die Süßigkeit Meines Gefühls spüren lassen.

Du sagst nun im Herzen: Warum, wenn die Liebe Gottes zu den Menschen so groß ist, gibt es in der Welt so viele Verwirrte, so viele Verzweifelte die so weit gelangen, die schönste Gabe, welche jenes des Lebens ist, zu hassen und abzulehnen?

Dies ist die Frage deines Herzens, welche Ich, Ich Jesus, dein Herr, so beantworte: der Mensch verzweifelt, wenn er die Größe Meiner Liebe nicht erkannt hat. Der Mensch der wenig über die Dinge des Himmels nachdenkt, fällt alsbald in Verzweiflung, bereits bei der ersten Prüfung, weil er den Sinn des Lebens, Gabe Meiner Zärtlichsten Liebe, nicht verstanden hat. Im irdischen Leben muss er versuchen, Mich immer tiefer zu erkennen, Mir immer besser zu dienen, um Mich dann in der Ewigkeit zu genießen. Sage Mir, kleine Braut, wie viele von den Menschen des dritten Jahrtausend haben dies verstanden?

Du sagst Mir mit tiefem Seufzen: Nur wenige, Süßeste Liebe, nur wenige, auch wenn mehr als zwanzig Jahrhunderte vergangen sind seit Deinem Kommen in die Welt. Der allgemeine Gedanke ist, dass das Leben ein geheimnisvoller Weg sei, der Mensch weiß nicht von wo er kommt und wohin er geht. Oft leben die Menschen lange, ohne den tiefen Sinn und den großen und wunderbaren Wert des Lebens zu begreifen; sie begreifen auch nicht die Größe der menschlichen Würde, Süße Liebe; bei der ersten einschneidenden Prüfung kommt die Verachtung des Lebens auf. Dies, mein süßer Jesus, habe ich verstanden: der Mensch ist unglücklich, weil er den Wert seines Wesens nicht verstanden hat, dies hat er nicht, weil er sich in den vergänglichen Dingen verloren und nicht den Gedanken stets zu Dir erhoben hat, Wunderbarer und Heiligster Gott, Grenzenloser Ozean der Liebe und der Zärtlichkeit, der Du jedem Menschen das Leben nur aus Liebe gegeben hast und es mit Deiner Liebe tragen willst.

Geliebte Braut, wer ständig den Blick zum Himmel hebt und Dir Herz und Sinn zuwendet, wird von Mir belehrt, Ich flöße die Weisheit dem ein, der sie erwünscht und wenn der Wunsch glühend ist, flöße Ich mehr ein. Wer will, erlangt und wer an Meine Tür klopft mit viel Demut, erhält von Mir umgehend Antwort. Ich will, dass jeder Mensch, Mein geliebtes Geschöpf, in Meinen Ozean der Liebe eintauche, Ich will, dass er dies tue, damit sein Leben auf Erden heiter sei. Dies, liebe Braut, ist Mein lebendiger Wunsch, aber jeder Mensch ist frei anzunehmen, oder abzulehnen, er kann wie ein Kind in Meine immer offenen Arme laufen, er kann sich aus Misstrauen in sich selbst einschließen und Mich fortwährend ablehnen. Geliebte Braut, siehe, dies ist der große Unterschied zwischen dem, der Meine Einladung angenommen hat und beständig in Meinem Herzen lebt und dem, der Mich abgelehnt hat und in der Kälte und im Dunkeln seines Nichts lebt: dieser verliert bei der ersten starken Prüfung die Hoffnung und schließt sich in seine Einsamkeit ein, er sucht eigenhändig sein Verderben. Wer Meine Zärtliche Liebe ablehnt, bereitet sich das größte Verderben vor. Hast du gut verstanden, Meine kleine Braut?

Du sagst Mir: Ich habe mit Deiner Hilfe verstanden und das Herz stöhnt für jeden Menschen der sich Deiner Süßen Liebe nicht geöffnet hat und dem schrecklichsten Verderben zugeht.

Geliebte Braut, leide nicht wegen jener die sich Meiner Liebe nicht haben öffnen wollen, sie haben diese Wahl getroffen, da sie in Meinen Ozean der Liebe nicht haben eingehen wollen, dort wo Ich für jeden Menschen einen Platz vorbereitet habe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, die Himmelsmutter ist euch nahe, um euch zu helfen und euch beizustehen im scharfen Kampf gegen das böse. Nehmt Mein Wort auf in eurem offenen Herzen und lasst es tief in eure Seele dringen. Lebt mit Mir diese Zeit, wie fügsame und demütige Kinder die bereit sind, den Willen Gottes anzunehmen.

Liebe Kinderlein, ihr sagt: Warum, warum geschieht dies? Warum so traurige Dinge die beben lassen? Dies fragt ihr euch ständig, ihr möchtet nur die schönen Dinge, nie die schmerzvollen. Ich sage euch, Ich wiederhole euch, liebe Kinderlein, dass Gott den Schmerz, die Angst, die Verwirrung gewiss nicht will, wenn ihr viele im Schmerz seht, in der Angst, in der Verwirrung, ist es nicht weil Gott es will. Geliebte Kinder, überlegt: kann ein liebevoller Vater sich des Schmerzes des Kindes erfreuen? Nein, gewiss nicht! Kann eine Mutter die ganz Zärtlichkeit ist, das Leid ihres Kindes wünschen? Begreift, liebe Kinderlein, dass der Schmerz, die Angst nicht im Willen des Vaters sind, Er lässt sie lediglich zum höchsten Wohl der Seelen zu.

Meine Kleine sagt Mir: Vielgeliebte Mutter, verzeihe die Menschen die noch nicht gelangen, die Größe und die Erhabenheit der Liebe Gottes zu begreifen. Verzeihe, Süße Mutter, begreife die große Schwäche der

menschlichen Natur, die in der Freude hochmütig wird und im Schmerz sich verwirrt, ohne zu bedenken, dass im Himmel ein Guter Vater ist, Der nur helfen und beistehen will. In dieser Zeit ist das Elend des menschlichen Herzens maßlos gewachsen, der Mensch des dritten Jahrtausends ist auf geistigem Gebiet wie ein Magersüchtiger geworden, der sich nicht auf den Beinen hält: der Glaube ist in vielen Herzen geschwunden und die Verzweiflung zeigt sein schreckliches Angesicht. Hilf, Süße Liebe, dieser armen verwirrten Menschheit, lasse sie nicht Sklavin ihres Fehlers sein: jenen, Gott verschlossen zu bleiben. Wenn Du den geliebten Sohn Jesus um Gnaden bittest, gewährt Er gewiss; für Deine inständigen Bitten zum Göttlichen Sohn, erlangt die Menschheit, dass die Kriege und Streitigkeiten aufhören und in jedem Herzen das Licht Gottes wieder erstrahle.

Liebe Kinder, Ich halte Fürsprache beim Sohn für jeden Menschen der Erde, Er ist bereit zu gewähren, die Gnaden werden gewiss gewährt werden, dem, der im Gebet, im Opfer beharrlich bleibt. Wie Ich euch bereits gesagt habe, ist Meine Fürsprache fortwährend, aber es braucht euer Gebet, euer Opfer, euren entschlossenen Willen das Gute zu tun. Liebe Kinder, wenn Ich für euch, für jeden von euch bete, auf dass Gott die Gnaden gewähre und die spirituellen Gaben, ihr aber euch nicht einsetzt, nutzt Mein Gebet wenig, weil euer fester Wille fehlt, die Ketten des bösen zu brechen. Geliebte Kinder, es braucht unbedingt eure Mitarbeit, jeder begreife die Wichtigkeit, diese Zeiten gut zu leben, die eine verschiedene Zukunft vorbereiten, nicht vom Menschen geplant, sondern von Gott; all jene die aktiv mitarbeiten, werden die Freude des Herzens haben und den Frieden der Seele, als Gabe für die Annahme des Willens Gottes und der Mitarbeit. Geliebte Kinder, vielgeliebte Kinder, wählt, euch der Liebe Gottes zu öffnen, trifft alle diese schöne Wahl, denkt nicht an die Zukunft nach eurer Logik, sondern lasst, dass Gott sie vorbereite nach Seiner Logik: jene Gottes ist die Logik der Liebe. Denkt an die Herrlichkeiten die Er dabei ist vorzubereiten für den, der beharrlich bleibt in Seinem Dienst, mit der Freude im Herzen und der lebendigen Hoffnung.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir und beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria